

Die strategische Aufgabe des AIM-Verbandes ist es, den Markterfolg seiner Mitglieder zu fördern. Dabei dreht sich alles um die breit gefächerten Technologie-Felder Barcode, 2D Code, RFID, Sensorik und Intelligente Objekte. Die folgenden zehn Punkte beschreiben die wesentlichen Nutzenaspekte für AIM-Mitglieder:

1. Halbjährliche Mitgliederforen

Die Ursprungsidee der AIM-Gemeinschaft ist das Netzwerk: die Begegnung der Experten technologisch innovativer Unternehmen, die sich untereinander austauschen wollen, um neue Technologie- und Markttrends zu analysieren und Kooperationen zu schmieden. Diesem Zweck dienen unsere Foren, in denen wir immer ein spezielles Thema setzen. Im Herbst 2010 haben wir den neuen Personalausweis vorgestellt; im Frühjahr 2011 haben wir über „Intelligente Objekte“ diskutiert, im Herbst 2011 über die neuen Strukturen und Gefahren des Internets und Smart Metering.

2. Industrie- und forschungspolitische Aktionen

Der AutoID-Technologie-Sektor spielt in vielen industrie- und forschungspolitischen Aktionen eine bedeutende Rolle. Deswegen halten wir engen Kontakt mit der politischen Ebene, zum Beispiel zum Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie in Berlin. Bei der Europäischen Kommission in Brüssel begleiten wir die Umsetzung der „Europäischen Empfehlung zum RFID-Datenschutz“ vom Mai 2009 mit Workshops über das Rahmenwerk für Datenschutzfolgeabschätzungen (PIA: Privacy Impact Assessment). Weiterhin sind wir Mitglied in der IoT (Internet of Things) Expert Group. In vom BMWi geförderten Projekten bringen wir unser Expertenwissen ein, so in „RAN“ (RFID-based Automotive Network) und in dem Projekt „RFID für KMU“, einer Aktion des „Netzwerkes Elektronischer Geschäftsverkehr“.

3. Gemeinschaftsstände auf Messen

Die repräsentativen AIM-Messestände erzielen hohe Aufmerksamkeitseffekte für die AutoID-Themen. Unseren Mitgliedern bieten wir Sorglos-Pakete für den Standaufbau und begleitende Pressearbeit. Das kann von einzeln auftretenden Ausstellern nur mit sehr viel höherem Kostenaufwand erreicht werden. Geplante Auftritte in 2012: CeBIT Hannover, LogiMAT Stuttgart, Euro ID Berlin. Auf der CeBIT treten wir wieder im Sonderbereich AIM AutoID/RFID Solution Park mit seinen branchenbezogenen Leuchtturm-Exponaten auf. In 2011 haben wir mit dem Innovative Retail Lab (IRL) des Handelsunternehmens Globus und mit dem RAN-Projekt (RFID

for Automotive Networks) kooperiert. Auf der LogiMAT und der Euro ID haben wir das Tracking & Tracing Theatre gezeigt. Auf allen diesen Messen verstärken wir die Vortragsprogramme mit Experten aus der AIM-Gemeinschaft. Wir sind bereit, weitere Messen anzugehen, wenn wir ein entsprechendes Mitgliederinteresse erkennen.

4. Euro ID als AutoID-Leitmessen

Seit vielen Jahren fördern wir die Euro ID als branchenübergreifende Leitmesse für alle AutoID-Themen. Eine vergleichbar ausgerichtete Messe gibt es in Europa nicht. Der Messeort Berlin trägt dazu bei, dass diese Plattform verstärkt von den Ministerien, den Verantwortlichen für die Vergabe von Forschungsgeldern, anderen Verbänden und Wirtschaftsförderungsorganisationen besucht wird. Die Zusammenarbeit mit der parallel verlaufenden Gesundheitsmesse conHIT zieht zusätzliche Besucher an.

5. Tracking & Tracing Theatre (T&TT)

Dies ist unser viel beachtetes Messe-Szenarium für den Einsatz von AutoID-Technologien und AutoID-Verfahren im Kontext mit Unternehmensabläufen. Es erfreut sich wachsender Beliebtheit und führt zu vielen Berichten in den Medien. Wir zeigen es auf der LogiMAT und der Euro ID. Es wird von einem wechselnden Konsortium von ca. zwölf AutoID-Unternehmen getragen und dient der Präsentation dieser Kooperationen und ihrer Leistungsprofile. In 2011 zeigte das T&TT einen Pull-Prozess aus der Produktion von Dieseleinspritzpumpen bei Bosch (ein Exponat aus dem Forschungsprojekt RAN) und ein Szenarium über Intelligente Objekte in der Logistik von Fraunhofer ZIO (Zentrum für intelligente Objekte).

6. Vorträge und Sponsoring auf Kongressen

Wir bringen Informationen über AIM und AutoID auf zahlreichen Events zur Geltung: mit Logo-Partnerschaften, mit der Teilnahme an Podien und mit Fachvorträgen, für die wir Experten unserer Mitglieder oder deren Kunden gewinnen. Oft können wir vergünstigte Teilnahmebedingungen für Mitglieder anbieten.

7. Internationale Kooperationen

Plattform unserer weltweiten Aktivitäten ist die jährliche AIM Expo (in Chicago 2010, in Las Vegas 2011). Wir unterstützen weiterhin die Entwicklung weltweiter und europäischer unabhängiger Standards in den Gremien von ISO, CEN/CENELEC/ETSI, DIN u.a.

8. Nationale und internationale Arbeitskreise

Unsere Arbeitskreise widmen sich Themen wie Barcode, Marketing und sichere Identitäten. Der europäische RFID-Arbeitskreis EREG (European RFID Expert Group) steht in enger Kooperation mit dem US-Arbeitskreis REG. Zusammen mit AIM in USA betreiben wir eine transatlantische AIM-Expertengruppe zum IoT (Internet of Things), die auch die IoT-Aktivitäten der Europäischen Kommission begleitet.

9. Umfassende Medienaktivitäten

Unsere intensive Pressearbeit führt zu einer hohen Dichte von Veröffentlichungen und Fachartikeln zum Thema AutoID. Dabei beziehen wir Texte, Zitate und Bilder unserer Mitglieder ein. Wir veröffentlichen den AIM-Newsletter im Internet und versorgen die Medien mit unserem halbjährlichen Trendbarometer zur Marktentwicklung im AutoID-Sektor.

10. Kompetenzzentrum AutoID im Internet

Hier präsentieren sich unsere Mitglieder mit ihren Leistungsprofilen, damit Anwender sie schnell und sachgerecht identifizieren können, um die richtigen Lieferanten und Projektpartner zu finden.

AIM-D-Vorstand

Frithjof Walk
(Vorsitzender des Vorstandes/Feig Electronic)
Thorsten Aha (Ident Verlag & Service)
Marcus Bliesze (Siemens)
Klaus Dargahi (smart-TEC)
Jos W. Fransen
(Euro I.D. Identifikationssysteme)
Erwin Schmidt (Pepperl+Fuchs)
Wolfgang Weber (Pepperl+Fuchs)

AIM-D-Geschäftsführer

Wolf-Rüdiger Hansen

AIM-D-Geschäftsstelle

AIM-D e.V.
Deutschland – Österreich – Schweiz
D-68623 Lampertheim (Süd-Hessen)
Richard-Weber-Str. 29
Telefon: 0049/6206/1 31 77
Telefax: 0049/6206/1 31 73
E-Mail: info@aim-d.de

Internet

www.aim-d.de
www.AIMglobal.org
www.kompetenzzentrum-autoid.de